

EDMOND DE ROTHSCHILD SIGNATURES FINANCIAL BONDS

„Opportunistic Fonds zur Nutzung der Chancen am Finanzanleihenmarkt“

DIE FONDSMANAGER



Julien de Saussure
AUF FINANZANLEIHEN
SPEZIALISIERTER FONDSMANAGER
UND ANALYST



Benjamine Nicklaus
AUF FINANZANLEIHEN
SPEZIALISIERTE FONDSMANAGERIN
UND ANALYSTIN

ECKPUNKTE

- ▶ Ein Fonds mit Schwerpunkt auf Finanzanleihen, insbesondere nachrangige Anleihen
- ▶ Ein für diese Assetklasse günstiges rechtliches Umfeld
- ▶ Ein Team mit langjähriger Rentenmarkt-Erfahrung und profunden Kenntnissen des regulatorischen Umfelds
- ▶ Der Markt für Finanzanleihen ist mit spezifischen Risiken verbunden und kann in bestimmten Marktkonstellationen eine erhöhte Schwankungsanfälligkeit aufweisen

ANLAGEINSTRUMENT ZUR DYNAMISIERUNG UND DIVERSIFIZIERUNG

Edmond de Rothschild Signatures Financial Bonds ist ein Rentenfonds, der eine Outperformance gegenüber dem Merrill Lynch EMU Financial Corporate-Index anstrebt, der die in EUR emittierten Finanzanleihen abbildet.

Mit einem aktiven Management zielt der Fonds auf eine optimale Nutzung der Chancen am internationalen Finanzanleihenmarkt und insbesondere des Segments der nachrangigen Anleihen (Tier 1 oder Tier 2) ab, die derzeit von einem günstigen Umfeld profitieren.

Die Fondsmanager investieren opportunistisch in die aussichtsreichsten Anleihen. Dabei treffen sie keine Unterschiede hinsichtlich des Ratings (*Investment Grade* oder *High Yield*¹⁾), sondern stützen sich auf ihre Überzeugungen. Der Investmentprozess des Fonds ist an die Besonderheiten der Assetklasse angepasst. Der Fonds richtet sich an Anleger, die ihr Portfolio in einem niedrigen Zinsumfeld dynamisieren und diversifizieren möchten.

WELCHE GELEGENHEITEN BIETET DER MARKT FÜR FINANZANLEIHEN?

In einem von niedrigen Zinsen und der Suche nach Rendite geprägten Umfeld stellen Finanzanleihen und vor allem nachrangige Papiere ein Segment des Anleihenuniversums dar, in dem besonders attraktive Renditen möglich sind.

Besonders im Banken- und im Versicherungssektor bestehen dort zahlreiche Chancen. Angesichts der langfristigen Entwicklung des regulatorischen Umfelds, das zum Entstehen neuer Kapitalinstrumente und zu einer Verbesserung der Bonität der Emittenten geführt hat, ist dieses Segment inzwischen ein Muss für jedes diversifizierte Anleihenportfolio. Was die Größe anbelangt, besitzt der Bereich der nachrangigen Anleihen die erforderliche Tiefe und bietet ein breites Spektrum an Anlagechancen. Angesichts seiner Besonderheiten gibt es bei Anlagen auf diesem Markt zwei Schlüsselfaktoren zu beachten: Selektivität und Diversifikation.

GLOSSAR

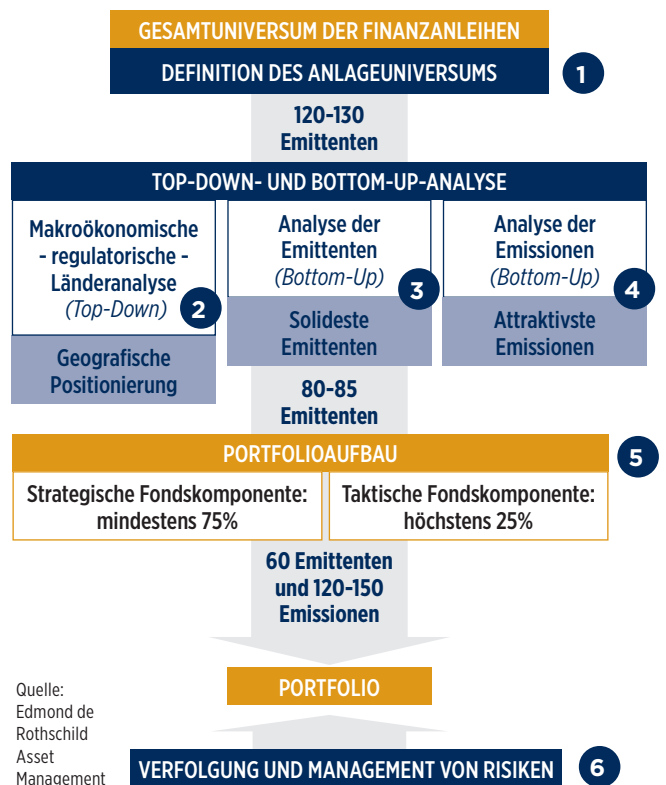
Bei der vorrangigen Anleihe handelt es sich um eine durch spezielle Garantien abgesicherte Forderung, deren Rückzahlung gegenüber den nachrangigen Forderungen bevorzugt erfolgt.

Eine Anleihe gilt als nachrangig, wenn deren Rückzahlung von der vorherigen Rückzahlung der anderen Gläubiger abhängt. Allerdings bieten nachrangige Titel (die häufig eine unbegrenzte Laufzeit haben) als Gegenleistung für das eingegangene höhere Risiko höhere Zinsen als vorrangige Anleihen.

¹Investment Grade -Titel sind Anleihen, die von den Rating-Agenturen in die Kategorie „hohe Qualität“ eingestuft wurden. High Yield- oder Hochzinsanleihen sind Titel, die ein höheres Ausfallrisiko als Investment Grade-Anleihen aufweisen, jedoch höhere Kupons bieten. Ihr Rating liegt unterhalb von BBB- (S&P-Rating).

GESAMTÜBERBLICK DES PROZESSES

- 1 Aufbau einer exklusiven Datenbank**
- 2 Top-down-Analyse:**
 - » Qualität der Wirtschaft
 - » Qualität des Finanzsystems
 - » Konzentration auf die regulatorischen und fiskalischen Rahmenbedingungen
- 3 Bottom-up-Analyse:**
 - » Mehrkriterienanalyse + qualitative Analyse + Stresstest
- 4 Konzentration auf die technische/rechtliche Analyse und den relativen Wert der Strukturen**
- 5 Strategische Fondskomponente:**
 - » Defensivere Instrumente**Taktische Fondskomponente:**
 - » Instrumente mit höherem Risikoprofil mit höherem Gewinnpotenzial
 - » Sondersituationen (max. 5%, aufstrebende Unternehmen)
- 6 Kontrolle der Volatilität**
 - » Kontrolle des Ausfallrisikos
 - » Verkaufsdisziplin



MERKMALE DES FONDS

Rechtsform
Investmentfonds vom
Typ Fonds Commun de
Placement (FCP) - OGAW IV
AMF-Klassifizierung
Internationale
Anleihen und sonstige

Schuldverschreibungen
Datum der Auflegung
10.03.2008 (am 05.04.2011
in einen allgemeinen
OGAW nach französischem
Recht umgewandelt)

ISIN-Codes
C-Anteil: FR0011034495
D-Anteil: FR0011289966
I-Anteil: FR0010584474
**Maximale
Verwaltungsvergütung**
C-Anteil: 1,20% inkl. MwSt.

D-Anteil: 1,20% inkl. MwSt.
I-Anteil: 0,60% inkl. MwSt.
**Variable
Verwaltungsvergütung**
20% der über den
Referenzindex hinaus
erzielten Performance

**Mindestbetrag für die
Erstzeichnung**
C- und D-Anteile: 1 Anteil
I-Anteil: 500.000 €
Ausgabeaufschlag
max. 3,00%
Rücknahmegebühr: keine

Referenzindex: Merrill Lynch
EMU Financial Corporate
Empfohlene Anlagedauer:
> 3 Jahre

DIE WICHTIGSTEN ANLAGERISIKEN

Der Fonds wurde entsprechend der Art der Wertpapiere und den geographischen Zonen, die im Abschnitt „Ziele und Anlagepolitik“ der Wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) beschrieben werden, in Kategorie 4 eingestuft.

Die nachstehend beschriebenen Risiken sind nicht vollständig: Jeder Anleger ist selbst dafür verantwortlich, die Risiken der einzelnen Anlagen zu analysieren und sich seine eigene Meinung zu bilden.

Kapitalverlustrisiko: Dieser OGAW bietet keine Garantie bzw. keinen Schutz in Bezug auf das angelegte Kapital. Daher besteht das Risiko, dass es möglicherweise nicht vollständig zurückerstattet wird. Anteilseigner werden darauf hingewiesen, dass das Performanceziel nur zu Informationszwecken angegeben wird und keineswegs eine Verpflichtung der Verwaltungsgesellschaft darstellt, die genannten Ergebnisse zu liefern.

Sektorrisiko: Der Fonds darf ausschließlich in Titel von Unternehmen des Finanzsektors investieren. Das Portfolio weist folglich keine Sektordiversifikation auf und der Fonds kann sehr stark durch eine allgemeine Verschlechterung des Finanzsektors in Mitleidenschaft gezogen werden.

Inhärentes Risiko des diskretionären Managements: Der diskretionäre Managementstil beruht auf der Prognose von Veränderungen an den verschiedenen Märkten sowie auf der Titelselektion. Damit besteht das Risiko, dass der OGAW nicht immer in den Märkten oder Finanzinstrumenten investiert ist, die sich gerade am besten entwickeln.

Zinsrisiko: Das Zinsrisiko ist das Risiko eines Anstiegs der Zinsen am Anleihenmarkt. Dies hätte einen Rückgang der Preise der Anleihen zur Folge, wodurch der Nettoinventarwert des Fonds sinken würde. Ein Anstieg der Zinsen kann die Wertentwicklung (Performance) auf unbestimmte Zeit beeinträchtigen.

Wenn das Portfolio eine negative Zinssensibilität aufweist, kann ein Rückgang der Zinsen die Performance auf unbestimmte Zeit beeinträchtigen. Dies kann zu einem Absinken des Nettoinventarwerts führen. Die Sensibilität des FCP gegenüber den Zinssätzen kann sich zwischen 0 und 10 bewegen.

Kreditrisiko: Das Kreditrisiko besteht in der Gefahr, dass der Emittent seinen Verpflichtungen nicht nachkommt. Bei einem Ausfall oder einer Verschlechterung der Qualität der Emittenten verlieren die Schuldverschreibungen und Geldmarktinstrumente, in die der Fonds investiert ist, an Wert. Der Fonds kann bis zu 100% seines Nettovermögens in spekulative Anleihen (High Yield) investieren, deren Vergütung vom Bonitätsrisiko von Unternehmen abhängt, deren Ausfallwahrscheinlichkeit nicht bei null liegt. Bei einem Ausfall oder einer Verschlechterung der Qualität der privaten Emittenten verlieren diese Anleihen an Wert, wodurch der Nettoinventarwert des Fonds sinkt. Der Fonds wird teilweise in nachrangige Anleihen mit Ablaufdatum, aber auch mit unbegrenzter Laufzeit investiert sein, die einem höheren Wertschwankungsrisiko unterliegen als erstrangige Anleihen.

Aus diesem Grund muss der Fonds als potentiell spekulativ angesehen werden und ist speziell für Anleger gedacht, die sich der Risiken einer Anlage in Wertpapiere mit einem niedrigen oder nicht vorhandenen Rating bewusst sind.

Liquiditätsrisiko: Die Managementstrategie kann dazu führen, dass in Vermögenswerte investiert wird, deren Liquidität sich, insbesondere beim Verkauf, sehr stark verringern kann, z.B. im Falle einer Liquiditätskrise, die sich im Finanzsektor bemerkbar macht. Unter diesen Bedingungen können sich die Marktspreisen (Differenz zwischen Kauf- und Verkaufspreis) deutlich ausweiten.

Juli 2017. Der Inhalt dieses Dokuments ist nicht bindend und dient ausschließlich Informationszwecken. Jegliche Vervielfältigung, Modifizierung, Veröffentlichung oder Verbreitung des Dokuments ganz oder in Teilen ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Edmond de Rothschild Group streng untersagt. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nicht als Angebot, Anreiz oder Aufforderung für eine geschäftliche Transaktion anzusehen. Dies gilt insbesondere für Personen in Jurisdiktionen, in denen eine solche Transaktion rechtswidrig wäre oder für Personen, die diese Informationen anbieten und zur Transaktion nicht berechtigt sind. Dieses Dokument stellt weder eine Investment-, Rechts- oder Steuerberatung dar noch eine Empfehlung zum Kauf, Verkauf oder Halten eines Investments. EdRAM haftet nicht für Investmententscheidungen, die auf der Grundlage dieses Dokuments getroffen werden. Jedes Investment beinhaltet spezifische Risiken. Wir empfehlen Anlegern, die Eignung und/oder Zweckdienlichkeit jeder Anlage in der jeweiligen individuellen Situation mit Hilfe einer angemessenen unabhängigen Beratung zu überprüfen. Darüber hinaus müssen die Anleger das Key Investor Information Document (KIID) und/oder alle anderen rechtlichen Unterlagen, die von vor Ort geltenden Vorschriften gefordert werden, vor der Zeichnung lesen. Die Dokumente sind online unter <http://funds.edram.com> oder auf Anfrage kostenlos erhältlich.

EDMOND DE ROTHSCHILD
ASSET MANAGEMENT (FRANCE)

47, rue du Faubourg Saint-Honoré – 75401 Paris Cedex 08
Société anonyme governed by an executive board
and a supervisory board with capital of 11,033,769 euros
AMF registration No. GP 04000015 – 332.652.536 R.C.S Paris

Edmond de Rothschild Asset Management S.A. (France), Niederlassung Deutschland
mainBuilding - Taunusanlage 16 - 60325 Frankfurt am Main
Tel + 49 69 244 330 200 - Email: kundenservice@edr.com
www.edram.de